

## Historie

Seit unserer Gründung in 1996 haben wir viel bewegt und sind kontinuierlich gewachsen. Die wichtigsten Entwicklungsschritte unserer Unternehmensgeschichte haben wir hier für Sie zusammengestellt.

### ▪ 2021

Nominierung „Großer Preis des Mittelstandes“ 2021

### ▪ 2020

#### **Gründung der HIK GmbH in Rahden:**

Erweiterung des Produktportfolios in der Wasser-, Abwasser- und Klärtechnik und im Stahlbau

Kauf von LVD-Abkantpressen und Einführung der LVD-Biegetechnologie

### ▪ 2019

Veräußerung des Gebäudes Friesenweg 8a; Umzug der Abteilung Werbetechnik in die Produktionshallen am Friesenweg 10-14

### ▪ 2018

Rezertifizierung

Ausbau des Vertriebs

Start der „Generationenwerkstatt“

### ▪ 2017

Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015

### ▪ 2016

20 Jahre GLA-WEL GmbH

Zertifizierung nach DIN EN 1090-1

### ▪ 2015

Zertifizierung nach DIN EN 1090-2

Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008

### ▪ 2014

**Bündelung der Produktion am neuen Stammsitz mit der Anschrift „Maschweg 80“ im Gewerbegebiet Gerden-Süd:** Rund 8.500 m<sup>2</sup> Fertigungsfläche stehen zur Verfügung.

Erweiterung des Maschinenparks: Fräszentren, Schweißroboter, Laserschneidmaschinen.

Die GLA-WEL Werbetechnik und Octoflex Software GmbH bleiben weiterhin im Ausstellungsgebäude am Friesenweg 8a ansässig.

### ▪ 2013

Neubau einer Produktionshalle am „Denkmalsweg 2“ (rd. 4.000 m<sup>2</sup> Fertigungsfläche) und Neubau eines Bürogebäudes (ca. 800 m<sup>2</sup> Fläche) mit dem Ziel, die gesamte Fertigung am Standort Denkmalsweg 2 zentriert zu bündeln und Prozessabläufe weiter zu optimieren.

Start der Einführung eines Qualitätsmanagements für die Zertifizierung nach DIN ISO-9001

### ▪ 2012

Hinzunahme eines 4. Ausbildungsberufes im Geschäftsbereich Werbetechnik: Schilder- u. Lichtreklamehersteller/in Schwerpunkt Grafik, Druck und Applikation

Ausbildung: GLA-WEL stellt 2 Innungssieger - einen Metallbauer, eine Bürokauffrau

Erweiterung der Fertigungsfläche am „Denkmalsweg 2“ um weitere 1.500 m<sup>2</sup>.

▪ **2011**

3 Ausbildungsberufe: Metallbauer/innen, Bürokaufleute, Schilder- und Lichtreklamehersteller/innen

Ausbau des Geschäftsbereichs **Anlagen- und Maschinenbau**: Konzentration auf Lösungen für die industrielle Teilereinigung, Fertigung von automatischen und manuellen Beschickungsanlagen für Reinigungsmaschinen.

▪ **2010**

TÜV-Zertifizierung des Betriebs nach Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

▪ **2009**

Erweiterung der Fertigungsfläche um rund 3.000 m<sup>2</sup> mit dem Bau einer neuen Fertigungshalle im Gewerbegebiet Melle-Gerden, Denkmalsweg 2.

▪ **2008**

Fortführung der Herstellung und des Vertriebs bewährter Produkte im Bereich der Gehäuse- und Gehäuselosen Absperrorgane der Abwasser- und Klärtechnik im **neuen Geschäftsbereich** der GLA-WEL GmbH: **Wasser-, Abwasser- und Klärtechnik**.

Erwerb zweier CNC-Bearbeitungszentren

Die Warenwirtschaftssoftware Octoflex erhält vollen Markenschutz und den Produktnamen Octoflex<sup>®</sup> ERP.

**Gründung "Octoflex Software GmbH" zur Entwicklung und Vermarktung.**

GLA-WEL GmbH wird mit dem **Förderpreis 2008** (2. Platz) des „**Förderkreises Innungsbetriebe Handwerk e. V.**“ für die Entwicklung der innovativen Software Octoflex<sup>®</sup> ERP ausgezeichnet.

▪ **2007**

Erweiterung der Fertigungsfläche durch Anmietung von 1.100 m<sup>2</sup> Fläche in der Pestelstraße 38-40 auf insgesamt 4.600 m<sup>2</sup> Fertigungsfläche

Umbenennung der hauseigenen ERP/PPS-Software „Octopus“ in „Octoflex“, Start Vermarktung

▪ **2006**

Erste Anfragen nach der Software „Octopus“ kommen auf GLA-WEL zu.

▪ **2005**

Fertigstellung und Bezug der neuen Ausstellungs- und Büroräume mit der Anschrift Friesenweg 8a

Anschaffung eines 6KW-Industrielasers von TRUMPF. Die erhöhte Schnittdicke und der parallele Einsatz beider Laser ermöglichen die effektive Auftragsbearbeitung in einem neuen Schichtsystem.

Fakturierung und Auftragsbearbeitung über „Octopus“

GLA-WEL GmbH bekommt den **Innovationspreis 2005** vom „**MIT-Stadtverband Melle**“ für seine Zukunftsweisende Unternehmenspolitik.

▪ **2004**

Beginn der Bauarbeiten am Friesenweg 8

Start der Arbeitszeiterfassung und -auswertung über „Octopus“ Datenerfassungsterminals

▪ **2003**

Planung des Baus neuer Büro- und Ausstellungsräume auf dem Grundstück Friesenweg 8

Erwerb eines 5Kw-Industrielasers der Marke TRUMPF  
Beginn der Entwicklung einer hauseigenen ERP/PPS-Software mit dem vorläufigen Namen „Octopus“.

▪ **2002**

Innerbetriebliche Umstrukturierungen

▪ **2001**

Anmietung von ca. 800 m<sup>2</sup> zusätzlicher Fertigungs- und Büroflächen  
Kauf der ersten 4Kw-Laserschneidemaschine der Marke TRUMPF

▪ **1998**

Anmietung von ca. 1.000 m<sup>2</sup> Hallenfläche, Erwerb des Grundstücks am Friesenweg 8

▪ **1997**

Gründung der Werbetechnikabteilung

▪ **1996**

Gründung von **GLA-WEL Gesellschaft für Sonderanhängerbau und Edelstahlverarbeitung mbH** mit 3 Mitarbeitern am Friesenweg 10-14 auf 80m<sup>2</sup> Fertigungsfläche

▪ **1995**

Gerhard Welkener und Dieter Glahs konkretisieren ihren Plan für die Gründung eines Metallunternehmens, mit dem Ziel vielfältige Produkte aus Edelstahl zu verwirklichen.